

Schuljahrgänge 7 und 8

Lebensformen im Hoch- und Spätmittelalter					
Fachwissen	Schwerpunkte	Deutung und Reflexion/ Beurteilung und Bewertung	Erkenntnisgewinnung durch Methoden	Kommunikation	Daten/ Namen/ Begriffe
<p>...beschreiben das Dorf als Lebensort der großen Mehrheit der Menschen im Mittelalter.</p> <p>... stellen das Kloster als Ort vertiefter Frömmigkeit und kultureller, wirtschaftlicher und sozialer Leistungen dar.</p> <p>...erklären die Burg als Verteidigungseinrichtung, Herrschaftssitz und Lebensraum.</p>	<p>Leben der Bauern Ständegesellschaft Dreifelderwirtschaft Meierhof</p> <p>Aufbau und Funktion einer Klosteranlage sowie eines christlichen Gotteshauses Lesen und Erörtern von Grundriss- und Querschnittszeichnungen</p> <p>Lage, Bau, Anlage Leben auf der Burg, Ritter, Minne Burg als Wirtschaftsanlage</p>	<p>Die SuS erklären, dass historische Kenntnisse aus Überlieferungen gewonnen werden.</p> <p>Die SuS nehmen punktuelle Vergleiche zwischen Mittelalter und Gegenwart vor.</p>	<p>Die SuS beschreiben und untersuchen quellenkritisch Sachquellen. Sie ordnen diese in den historischen Kontext ein. (FG 7, S. 22/23)</p>	<p>Die SuS bereiten das Thema „Ritter im Mittelalter“ anhand von arbeitsteiligen Gruppenarbeiten auf und stellen ihre Er-</p>	<p>Ständeordnung: Grundherr, Gerichtsherr, Hörige, Leibeigene, Freie, Abgaben, Frondienste, Allmende, Meierhof, Dreifelderwirtschaft: Räderpflug / Beetpflug</p> <p>Ora et labora Orden, Benediktinerregeln Kloster als Wirtschaftsanlage Schreibkultur Hildegard von Bingen: Kultur</p> <p>Burg, Ritter, Minne</p>

	Ritterbilder: Unterscheidung von Klischee und Realität			gebnisse in einer Präsentation vor. FG S. 43	
... stellen die Besonderheiten städtischen Lebens dar.	11.Jhd. als Städtegründungsperiode „Stadtluft macht frei“ Stadtbild, Markt, Getto, Stadtrecht, Patriziat, städtische Gesellschaftsordnung, Verwaltung, Zünfte, Gilden	Die SuS entdecken das mittelalterliche Lüneburg und nehmen einen Vergleich zwischen der mittelalterlichen Stadt und der gegenwärtigen Stadtentwicklung vor. (Exkursion Lüneburg, Stadtführung)	Die SuS analysieren Statistiken sowohl auf inhaltlicher als auch auf formaler Ebene, setzen sie in den entsprechenden historischen Kontext und evaluieren ihre Aussagekraft. FG S. 58/59	Die SuS schulen ihre Fähigkeit zur Perspektivübernahme, indem sie ein Rollenspiel zu den Kämpfen um die Stadtherrschaft durchführen. FG S. 63	Städtegründung, Stadtrecht, Markt, Bürger ≠ Bauern Zunft, Minderheiten: Leben der Juden in mittelalterlichen Städten, Getto, Stadtreform, städtische Selbstverwaltung Patriziat
... entwickeln eine Vorstellung von den Veränderungen im europäischen Mittelalter (z. B. Klima, Bevölkerung, Siedlungsbewegung, Pest, Mentalitäten).	Pest- Ursache und Erklärungen in der Zeit	Fremdverstehen: Das Handeln von Menschen erfolgt auf der Basis der jeweiligen zeitgenössischen Wertvorstellungen.	Die SuS beschreiben Grundrisszeichnungen mittelalterlicher Städte. FG S. 67		
Regionalgeschichtlicher Bezug: Lüneburg, Heinrich der Löwe (Braunschweig, Lübeck, Ratzeburg)					
Religiöse und politische Machtstrukturen im Hoch- und Spätmittelalter					
... stellen das Verhältnis zwischen geistlicher und weltlicher Herrschaft am Beispiel des Investiturestreits dar.	1077 Canossa Ursache, Verlauf, Bann, Gang nach Canossa 1122 Wormser Konkordat	Wie setzt der König seinen Machtanspruch um? Kaiser und Papst: Einsetzung eines Bischofs	Die SuS analysieren Quellen aus unterschiedlichen Sichtweisen und schulen ihre Fähigkeit, unterschied-		1077 Canossa, 1122 Wormser Konkordat Investiturestreit, Bann, Gang nach Canossa / Gregor VII., Heinrich IV.

<p>... beschreiben die Begegnung des Christentums mit anderen Religionen im Mittelalter.</p> <p>... beurteilen die Machtkonzentration in der Hand der Fürsten als Schwächung der Königs-/Kaiserherrschaft im Reich.</p>	<p>dat Heinrich IV. und Gregor VII.</p> <p>Judentum, Islam, 622 Flucht Mohammeds, 1096 erster Kreuzzug, Gründe und Verlauf der Kreuzzüge</p> <p>Struktur der Machtverhältnisse, zwischen Kaiser, Kurfürsten und Fürsten, Bedeutung der Reichstäge, 1356 Goldene Bulle Friedrich II. und das</p>	<p>durch den König Konflikt Papst - Kaiser SuS erklären, dass das Handeln von Menschen auf der Basis der jeweiligen zeitgenössischen Wertvorstellungen erfolgt.</p> <p>Die SuS erkennen, dass die Kontaktmöglichkeiten der Menschen vorwiegend auf ihren unmittelbaren Lebensbereich beschränkt waren und erklären in diesem Zusammenhang die Entstehung und Verbreitung von Feindbildern.</p>	<p>liche Perspektiven zu erkennen und die darin enthaltenen Informationen entsprechend einzuschätzen. FG S. 94/95</p> <p>Die SuS analysieren Texte aus fiktionalen historischen Jugendbüchern und überprüfen kritisch den historischen Kontext und die literarische Umsetzung. FG S. 104/ 105</p>		<p>Judentum, Islam, Kreuzzüge</p> <p>Goldene Bulle, Papsttum, Kaisertum, Lehenswesen</p>
---	---	--	---	--	--

	Reich				
Renaissance, Humanismus und Entdeckungsreisen					
<p>... begründen, warum sich Kunst und Wissenschaft an der Antike orientieren, und erklären die damit verbundene Veränderung des Menschen- und Weltbildes.</p> <p>... erläutern die Gründe für die sog. Entdeckungsreisen und beurteilen das Spannungsverhältnis zwischen europäischen Eroberern und indigenen Völkern sowie dessen Folgen.</p>	<p>Humanismus, Renaissance, neue Denkweisen und ihre Folgen 1450 Buchdruck, Gutenberg</p> <p>Aufbruch der Entdecker, Gründe und Folgen, 1453 Eroberung Konstantinopels, indigene Völker, Kolumbus entdeckt 1492 „Amerika“</p>	<p>SuS erklären die historische Bedingtheit heutiger Phänomene. <i>Wie eroberten Europäer andere Länder?</i> <i>Wie herrschten sie?</i> <i>Wie lebten die Eroberer?</i> <i>SuS beschreiben historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen historischen Perspektiven.</i></p>	<p>Die SuS vergleichen Bilder der Renaissance und des Mittelalters und erkennen die typischen Merkmale eines Renaissancegemäldes. FG S. 120/121</p> <p>Die SuS analysieren historische Karten und stellen Gemeinsamkeiten/ Unterschiede zu heutigem Kartenmaterial dar.</p>	<p>Humanismus, Renaissance, Neues Menschenbild, Erfindungen, Neues Weltbild/ heliozentrisches und geozentrisches Weltbild, Leonardo da Vinci, Galilei, Kopernikus Gutenberg/ 1450 Buchdruck</p> <p>1492 „Entdeckung Amerikas“/ Columbus Hochentwickelte Indianerkulturen Vor der Entdeckung Aufeinanderprall der Kulturen Dreieckshandel / Indigene Völker</p>	
Regionalgeschichtlicher Bezug: Weserrenaissance					
Reformation und Glaubenskrieg					
<p>... deuten die Reformation als die bedeutendste Veränderung im religiösen und gesellschaftlichen Le-</p>	<p>Ablasshandel, Luther, 1517 : 95 Thesen, Reformation,</p>	<p>Die SuS untersuchen in Freiarbeit historische Handlungen und Ereignisse in Hinblick auf</p>	<p>Die SuS erschließen sich den Themenkomplex anhand eines Stationenlernens.</p>	<p>Die SuS finden möglichst selbständig Lösungsstrategien für beim Stationenlernen</p>	<p>1517 95 Thesen, 1525 Bauernkriege, Ablasshandel, Reformation, Gegenreformation,</p>

<p>ben und in der bisherigen Rolle der mittelalterlichen Kirche.</p> <p>... nennen die Ursachen des Dreißigjährigen Krieges und beschreiben die politischen und sozialen Auswirkungen in Mitteleuropa.</p>	<p>1525 Bauernkrieg</p> <p>Konfessionelle Lager: Ursachen und Verlauf des Dreißigjährigen Krieges 1618-1648</p>	<p>Anlässe, Ursachen, Motive und Folgen.</p>	<p>FG S. 159-167</p> <p>Die SuS untersuchen den Film „Luther“ hinsichtlich seiner filmischen Gestaltung und Darstellung der historischen Fakten und beziehen kritisch Stellung zu der Umsetzung. FG S. 168/169</p>	<p>auftretende Probleme.</p> <p>Die SuS präsentieren in angemessener Weise ihre Ergebnisse des Stationenlernens.</p>	<p>Konzil von Trient Luthers Gottesbild Konflikt Luther – Papst,</p> <p>Dreißigjähriger Krieg, Westfälischer Frieden</p>
--	---	--	--	--	--

Regionalgeschichtlicher Bezug: Reformation im Kloster Lüne

Absolutismus und Aufklärung

<p>... erläutern den Begriff „Absolutismus“ als Bezeichnung eines neuen Herrschaftssystems am Beispiel Frankreichs.</p> <p>... setzen sich mit den Ideen und mit der Praxis der Aufklärung als Schrittmacher der allmählichen Überwindung absolutistischer Verhältnisse auseinander.</p>	<p>Staatsform, Säulen des Absolutismus, stehendes Heer, Merkantilismus, Manufaktur,</p> <p>Außenpolitik: Hegemonie 1661-1715 Ludwig XIV.: Der Hof von Versailles Lage der Bevölkerung Gedankengut der Aufklärung, Kant</p>		<p>Die SuS analysieren historische Herrscherportraits.</p>		<p>1661-1715 Ludwig XIV. / „Absolutismus“, Zentralisierung, Merkantilismus, Manufaktur, stehendes Heer, Hegemonie, Aufklärung, Gewaltenteilung Vertragsidee zwischen Herrscher und Untertanen, Rousseau, Montesquieu</p>
--	--	--	--	--	--

<p>... charakterisieren den preußischen Staat als ein Beispiel des „Absolutismus“ in Deutschland.</p>	<p>Gewaltenteilung, Bildung der Bürger</p> <p>Preußen als Einwanderungsland, Erziehung Soldatentum 1740-1786 Friedrich der Große Maria Theresia, Katharina II, Tadeusz Kosciuszko (FG S. 66/67)</p>				<p>1740-1786 Friedrich der II. / aufgeklärter Absolutismus, Teilungen Polens im 18. Jahrhundert</p>
---	---	--	--	--	---

Regionalgeschichtlicher Bezug: Architektur des Barocks in der Region

Die bürgerlichen Revolutionen in Europa

<p>... erläutern die Ursachen der Französischen Revolution sowie ihre wichtigsten Ergebnisse und Auswirkungen</p>	<p>Ideen der Aufklärung Sturm auf die Bastille Menschen- und Bürgerrechte 1791 Konstitutionelle Monarchie Schreckensherrschaft, Robespierre</p>	<p>Menschen- und Bürgerrechte und die Grundrechte des GG: Die SuS nehmen punktuelle Vergleiche zwischen „damals“ und „heute“ vor.</p>	<p>Die SuS analysieren historische Karikaturen hinsichtlich deren Wirkung, Bedeutung und Aussage. FG S. 50/51</p> <p>Die SuS schulen sich in der vertiefenden Quellenanalyse. FG S. 62/63</p>	<p>Die SuS stellen in der kommunikativen Si-</p>	<p>Ständegesellschaft (bes. 3. Stand), Privilegien, Beschwerdehefte, Generalstände, 14.7.1789 Sturm auf die Bastille, 1791 Verfassung Frankreichs / Französische Revolution, Nationalversammlung Menschen- und Bürgerrechte, konstitutionelle Monarchie / Robespierre</p>
---	---	---	---	--	---

<p>... erklären die Herrschaft Napoleons aus der Wahrung von Revolutionserrungen in Verbindung mit diktatorischen Elementen.</p> <p>... stellen die Auseinandersetzung mit den europäischen Monarchien als Motor der hegemonialen Bestrebungen Frankreichs in Europa und deren Folgen dar.</p> <p>... untersuchen die Veränderungen der europäischen Ordnung durch die Beschlüsse des Wiener Kongresses</p>	<p>Napoleon</p> <p>1803 Säkularisierung 1806 Ende des Hl. Röm. Reichs Dt. Nation Kontinentalsperre Preuß. Reformen 1813 Völkerschlacht bei Leipzig</p> <p>1815 Wiener Kongress Deutscher Bund Restauration</p>	<p>Die SuS erkennen die Ambivalenz der Monarchie Napoleons.</p> <p>Die SuS erkennen, dass Staaten Reformen durch äußeren Druck erlassen.</p>	<p>Optional: Die SuS erarbeiten ein Rollenspiel und stellen die unterschiedlichen Positionen zur Französischen Revolution dar.</p> <p>Mögliche Vertiefung: Die SuS analysieren historische Herrscherportraits.</p> <p>Die SuS analysieren historische Karten und erläutern die territorialen Veränderungen in Deutschland.</p> <p>Optional: Die SuS erarbeiten Präsentationen zu Bewusstsein und Wertevorstellung der Menschen in der vorindustriellen Gesellschaft</p>	<p>tuation des Rollenspiels unterschiedliche Perspektiven dar.</p> <p>Die SuS präsentieren mit entsprechendem Medieneinsatz ihre Referate.</p>	<p>Code Civil</p> <p>1803 Säkularisierung / 1806 Ende des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation, 1813 Völkerschlacht bei Leipzig / Kontinentalsperre, Preußische Reformen / Freiherr vom Stein, Hardenberg</p> <p>1814/1815 Wiener Kongress, Restauration, Deutscher Bund, Heilige Allianz, Wartburgfest, Karlsbader Beschlüsse</p>
---	--	--	---	--	---

<p>... beurteilen die revolutionären Bewegungen in Europa im Hinblick auf ihre Auswirkungen.</p>	<p>Metternich Wartburgfest Karlsbader Beschlüsse</p> <p>1830 Julirevolution in Frankreich Nat. Erhebungen in Europa im 19.Jh. 1848 Revolution in Deutschland Liberalismus Nationalismus</p>	<p>Die SuS erkennen, dass die nationalen und liberalen Forderungen der Bevölkerung sowie die allgemeine europäische Situation zur Revolution von 1848 führen.</p>	<p>Die SuS analysieren politische Dichtung und ordnen sie in den historischen Kontext ein. FG S. 96/97</p> <p>Die SuS analysieren politische Flugblätter und beurteilen die historische Bedeutung.</p>		<p>Liberalismus, Nationalismus, Julirevolution, Vormärz, 1848, Frankfurter Paulskirchenversammlung/ Nationalversammlung</p>
--	---	---	--	--	---

Regionalgeschichtlicher Bezug: die napoleonischen Kriege in der Region: Johanna Stegen

Landesgeschichtlicher Bezug: Göttinger Sieben

Die Industrielle Revolution

<p>... erklären die Ursachen für die Entstehung der Industriellen Revolution in England.</p> <p>... erläutern das Ausgreifen der Industrialisierung auf</p>	<p>Industrielle Revolution</p> <p>Deutscher Zollverein</p>	<p>Die SuS unterscheiden einzelne Dimensionen der Geschichte (z.B. Sozialgeschichte, Geschlechtergeschichte, Wirtschaftsgeschichte).</p> <p>Die SuS erläutern, wa-</p>	<p>Die SuS präsentieren arbeitsteilig die unterschiedlichen Faktoren, die zur Industrialisierung Englands geführt haben.</p>	<p>Die SuS tragen zu einem begrenzten Sachthema stichwortgestützt Ergebnisse vor und setzen dabei in einfacher Weise Medien zur adressatengerechten Veranschaulichung ein.</p>	<p>2.Hälfte des 18.Jahrhunderts, Industrielle Revolution/ Industrialisierung Baumwollimporte, Schlüsselersfindungen: Spinning Jenny, Dampfmaschine</p> <p>Deutscher Zollverein, Be-</p>
---	--	--	--	--	---

<p>Deutschland</p> <p>... arbeiten die Entstehung der Sozialen Frage im Zusammenhang mit der Industrialisierung heraus.</p> <p>... charakterisieren die soziale Frage als Ausgangspunkt neuer politischer Konstellationen und unterschiedlicher Lösungsansätze</p> <p>...bewerten die Industrialisierung als einen zentralen menscheits-geschichtlichen Prozess globalen Ausmaßes.</p>	<p>Industrialisierung</p> <p>Bevölkerungsexplosion Soziale Frage</p> <p>Kommunistisches Manifest Marxismus Kommunismus Proletariat Sozialdemokratie</p>	<p>rum die Industrialisierung in Deutschland vergleichsweise spät eingesetzt hat.</p> <p>Die SuS diskutieren, wer die „Soziale Frage“ stellt und skizzieren Lösungsmöglichkeiten.</p> <p>Die SuS diskutieren die Kontroverse: Ökologie vs. Ökonomie?</p>	<p>Die SuS analysieren Statistiken, werten diese in ihrem historischen Zusammenhang aus und setzten sie grafisch um.</p> <p>Die SuS interpretieren und vergleichen Fotografien von Menschen in einer Fabrik und Zuhause.</p>	<p>völkerungswachstum, Pauperismus</p> <p>Bevölkerungsexplosion, Soziale Frage, Unternehmer, Angestellte, Arbeiter, Urbanisierung, Frauen- und Kinderarbeit, Kapital, Arbeit, Mehrwert, Auswanderung</p> <p>1848 Kommunistisches Manifest, Proletariat, Sozialdemokratie: SPD, Sozialismus, Kommunismus, Marxismus, Gewerkschaften, Christliche Fürsorge, Fürsorge durch Unternehmer, Sozialreformen und Sozialpolitik, Marx, Engels, Lassalle</p> <p>Umweltschäden und Umweltbewusstsein, Rationalisierung, Massenarbeitslosigkeit, postindustrielle Gesellschaft</p>
--	---	--	--	--

Regionalgeschichtlicher Bezug: Industrialisierung in der Region
